

Tanz Tanz / ZuKT

Eine Veranstaltung im Rahmen der Hessischen Theaterakademie
mit Studierenden des Ausbildungsbereiches Zeitgenössischer und Klassischer Tanz
der Hochschule für Musik und Darstellende Kunst Frankfurt am Main

Choreographien von Barnes, Caccivio, Cobos/Mika, Forsythe, Limnakos, Santi, Spradling



7. - 9. Mai 2004 um 20 Uhr
Künstlerhaus MOUSONTURM
Waldschmidtstr. 4
60316 Frankfurt
Kartentelefon: 069 40 58 95 - 20





Nach den schwungvoll dynamischen TRIBAL DANCES, einer Kooperation mit der Big Band des Hessischen Rundfunks, zeigt der Ausbildungsbereich Zeitgenössischer und Klassischer Tanz [ZuKT] der Hochschule für Musik und Darstellende Kunst nun die zweite Tanzproduktion der Hessischen Theaterakademie in Zusammenarbeit mit dem Mousonturm. Tanz Tanz/ ZuKT zeigt urbane Portraits, stimmungsvoll dichte Bewegungspoeme, die vom Leben in der Großstadt geprägt sind – schnell, komplex, bildreich, ausdrucksvoll. ZuKT knüpft seit 5 Jahren an Frankfurter Tanztraditionen an, sei es durch die Zusammenarbeit mit William Forsythe und Tänzerinnen und Tänzern des Ballett Frankfurt oder auch dem S.O.A.P. Tanztheater, das am Mousonturm beheimatet war.

ZuKT öffnet dem Tanz neue Räume wie z. B. den Frankfurter Dom, das Museum für Kommunikation und die Messe Offenbach.
ZuKT experimentiert mit Bewegungslust und lässt sich nicht auf einen Stil festlegen.



Foto: Dietmar Janeck

ERINNERUNGEN

Choreographie: Nicole Caccivio

Musik: Tibor Szemző

Tanz: Ramona Nagabczynska, Anna Caviezel, Barbara Walaszewska, Eleonora Zdebiak,
Xianghui Zeng

Erinnerungen erscheinen uns wie Bruchstücke gelebter Geschichten. Die Erinnerung an Gesichter und Personen verwandelt sich wie auch wir uns wandeln. Ueber – und nebeneinander gelegt, ineinander geflochten oder streng separiert. In Teile zerlegt und wieder als Ganzes zusammengefügt.

N. C.



BETWEEN GLASS

Choreographie: Alan Barnes

Musik: Philip Glass, Julius Klengel + Bumka

Kostüme: Charlotte

Tanz: Vitali Belikov, David Bloom, Andrea Britt, Dejana Budiska, Mirjana Doric,
Ricarda Eck, Julia Khioutt, Hyung-Bo Kim, Charlotte Kupfer,
David Schwindling, Li Tan

Thanks Dieter, Marc, Susanne, Angela und Andreas



Foto: Dietmar Janeck

CITYZEN

Choreographie: Toulia Limnaios

Komposition/ Musik: Ralf R. Ollertz

Tanz: Celine Bräunig, Anne-Mareike Hess, Isabel Hölzl, Yamila Khodr, Monica Moranelli,
Norbert Pape, Carla Pulvermacher, Victoria Söntgen,

*Unsere Natur ist in der Bewegung,
völlige Ruhe ist der Tod.
„wenn ich stehe, will ich tanzen und
wenn ich tanze, will ich stehen.“*

T. L.



OUTSIDE IN

Choreographie: Olga Cobos, Peter Mika

Musik: Maxim Lioudine „Tower of Babel“

Tanz: Andreas Bach, Ricarda Eck, Andrea Britt, Mirjana Doric/Charlotte Kupfer (9.5.),
Hyung-Bo Kim, David Schwindling

The way that we look at dance is that it's a personal language.

Our body than would be the tongue and the movements are the words.

The work is very much focused on that „language“ as we believe that the body is capable to express itself in a very beautiful way, and much more honest than „the mind“. We play with the movement in search of its natural performance, letting the movement „happen“. We look for new movement material, but also work through improvisation with the dancers. Through the movement comes the emotion and its control. We found it very interesting to build up our work on those virtues. To be able to perform different qualities of the movement, infiltrating it with the emotion that can flow freely into the audience. OC/PM



Foto: Andreas Kober

ONE POLISH SONG

Choreographie: Marc Spradling

Musik: Goran Bregovic

Gesang: Kayah Bregovic

Tanz: Yamila Khodr, Vitali Belikov

BLATTGOLD / AIR (Aus „Das Blaue Fleisch“, Frankfurter Dom 02.2004)

Choreographie: Dieter Heitkamp

Musik: Upon La, Mi, Re – Anonymus (England, 16. Jhd.)

Orgel: Martin Lücker an der Rieger-Orgel der St. Katharinen Kirche, Frankfurt a. M.

Tanz: Celine Bräunig, Nadine Denisova, Anne-Mareike Hess, Isabel Hölzl, Yamila Khodr, Monica Moranelli, Norbert Pape, Carla Pulvermacher, Victoria Söntgen, Xianghui Zeng

Dia: Heitkamp/Hesse



Foto: Dietmar Janeck

GEFANGEN

*... und verloren in einem von Furcht und Zweifeln getriebenen „Selbstgefängnis“.
Ein Stück über das Scheitern bei der Auswegsuche selbsterrichteter Blockaden.*

Choreographie/ Tanz: Charlotte Kupfer
Musik: Marco Beltrami



Foto: Dietmar Janeck

JENGA

Choreographie: Marco Santi

Musikcollage

Tanz: Celine Bräunig, Anne-Mareike Hess, Isabel Hölzl, Yamila Khodr, Monica Moranelli,
Norbert Pape, Carla Pulvermacher, Victoria Söntgen

Akkordeon Spieler: Vitali Belikov

Moderation/Sprecherin: Ricarda Eck